

SCHAUM-LÖSER 831

Löst ausgehärteten PU-Schaum, wirkt bei 1K- und 2K-Schaum, einfache Anwendung, Kennzeichnungs- und Giftklassefrei

Der Schaum-Löser 831 ist ein neues Reinigungsmittel zur völligen Entfernung ausgehärteten PU-Schaumes. Da PU-Schaum sich unter dem Einfluss der UV-Strahlung des Sonnenlichts verfärbt, wird dieser PU-Schaumrest, je nach Intensität des Lichts, erst nach einigen Tagen oder Wochen sichtbar. Sichtflächen, die dadurch beeinträchtigt sind, können durch Schaum-Löser 831 einfach gereinigt werden. Damit ist eine Reparatur der Oberfläche oder gar das Auswechseln eines kompletten Bauteils in vielen Fällen nicht mehr erforderlich.

Technische Daten:

Doseninhalt: 150ml
Einwirkzeit: ca. 1 Stunde
Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30° C
Lagerfähigkeit: 12 Monate, kühl und trocken

Eigenschaften

Schaum-Löser 831 hat eine perlweiße Farbe und haftet durch seine pastöse Konsistenz sehr gut auf allen horizontalen und vertikalen Flächen. Die optimale Einwirkzeit von ca. 1 Stunde kann damit auch an senkrechten Flächen, z.B. an Türzargen, erreicht werden, ohne dass das Material abläuft. Schaum-Löser 831 löst ausgehärtete PU-Schaumrückstände nach ca. 1 Stunde Einwirkzeit an. Der Behälter mit 150ml Inhalt ist durch einen Aufreißfaden versiegelt und ist nach jedem Gebrauch wieder verschließbar. Bei Raumtemperatur gelagert, beträgt die Lagerstabilität 12 Monate.

Anwendung

Schaum-Löser 831 eignet sich zur Entfernung ausgehärteter PU-Schaumrückstände, besonders auf sichtbaren Flächen, z.B. Fensterrahmen, Fensterbänke oder Türzargen. Auf PVC-Untergründen und auf Glas werden die besten Arbeitsergebnisse erzielt. Das Produkt ist auf allen porösen, sowie lackierten oder beschichteten Oberflächen, Teppichböden, Natursteinen, etc. nur bedingt anwendbar, da die Reinigungswirkung sich auch auf diese Oberflächen erstrecken kann bzw. diese eintrüben kann, vor allem wenn diese PU-Bestandteile enthalten. Deshalb ist zur Prüfung der Verträglichkeit vor der Anwendung immer ein Versuch an unauffälliger Stelle vorzunehmen.

Arbeitsvorbereitung

Die zu entfernenden PU-Schaumrückstände müssen in jedem Fall vollkommen ausgehärtet sein und dürfen nicht mit PU-Reiniger bzw. Aceton vorbehandelt sein. Falls erforderlich, sind benachbarte Flächen, z.B. Bodenflächen, abzudecken.

Nach mehrwöchiger Lagerung kann sich an der Oberfläche der Paste etwas Flüssigkeit absetzen. Deshalb wird Schaum-Löser 831 nach dem Öffnen mit einem geeigneten Werkzeug umgerührt, bis das Produkt eine homogene Konsistenz aufweist. Schaum-Löser 831 darf nicht mit Wasser oder einer anderen Flüssigkeit verdünnt werden.

Verarbeitung

Zur Entnahme und zum Auftragen von Schaum-Löser 831, sowie zum Abtragen der angelösten Schaumreste eignet sich eine Holzspachtel oder ein ähnliches, weiches Werkzeug, so dass auf empfindlichen Oberflächen keine Beschädigungen entstehen können. Hiermit wird eine kleine Menge Schaum-Löser 831 entnommen und ca. 1 - 2mm dick auf den PU-Schaumrest aufgetragen. Nach ca. 1 Stunde Einwirkzeit wird Schaum-Löser 831 mit dem weichen Werkzeug abgetragen und mit einem feuchten Tuch gründlich abgewischt. Bei leichteren PU-Schaumrückständen reicht diese Einwirkzeit zur vollständigen Entfernung aus. Sollte sich nach dem Abwischen noch ein PU-Rest an der Oberfläche befinden, so kann Schaum-Löser 831 erneut für ca. 1 Stunde aufgetragen werden. Die empfohlene Einwirkzeit soll dabei jeweils nicht überschritten werden.

Sicherheitshinweise:

Siehe Sicherheitsdatenblatt Schaum-Löser 831

Lieferform:

PE-Dose mit 150ml Inhalt, 12 Dosen im Karton

Version: 01/06

Ersetzt Version:

Verarbeitung und Anwendung der Produkte erfolgen außer unserer Kontrollmöglichkeit. Sie befreien den Kunden keinesfalls von dem Erfordernis, in besonders gelagerten Fällen vor der Verwendung unserer Produkte eigene Versuche anzustellen, ob sie die an sie gestellten Anforderungen erfüllen. Im Allgemeinen gelten unsere Verkaufsbedingungen.



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

DATENBLATT

A-5351 Aigen-Voglbüh:
Erzeugung von Dichtstoffen

A-4823 Steeg:
Büro - PU Erzeugung - Kreidewerk
Tel. +43/(0)6135/8205-0
Fax +43/(0)6135/8323
E-Mail: office@ramsauer.at
Homepage: <http://www.ramsauer.at>

Zweigniederlassung:
D-85375 Neufahrn/Grüneck,
Münchner Straße 10
Tel. +49/(0)8165/632 577
Fax +49/(0)8165/632 585

